

Gemeinschaft und Glauben: Konfirmation in Bad Kissingen feierlich erlebt

Sieben Schüler der Franz-von-Prümmer-Schule erlebten in Bad Kissingen wertvolle Konfirmationsvorbereitung und Gemeinschaft.

In der Herz-Jesu-Kirche in Bad Kissingen fand eine bedeutende Zeremonie der Konfirmation statt, die nicht nur den einzelnen Firmlingen gewidmet war, sondern auch die Stärke der Gemeinschaft betonte. Dies ist besonders wichtig in einer Zeit, in der individuelle Unterstützung und soziale Bindungen einen hohen Stellenwert haben.

Gemeinschaft und persönliche Entfaltung

Die sieben Konfirmanden von der Franz-von-Prümmer-Schule erhielten in fünf vorbereitenden Gruppenstunden einen wertvollen Einblick in die Symbole der Konfirmation. Pfarrer Greier, Raphael Streb, Monika Fella und Eva Maria Petrik vermittelten den Jugendlichen in einfühlsamen Gesprächen und ansprechenden Darstellungen, was es bedeutet, in die Gemeinschaft der Glaubenden aufgenommen zu werden. Dabei wurde auch das Konzept hervorgehoben, dass jeder Mensch eine einzigartige Gabe besitzt, die zur Stärkung des Zusammenhalts beiträgt, ein wichtiger Aspekt, den Eva Maria Petrik in einer Pressemitteilung unterstrich.

Ein bleibendes Andenken

Um die erlernten Inhalte lebendig zu halten, erhielten die

Firmlinge eine besondere Schatzkiste. Diese kleine Kiste diente als Behälter für „Schätze“, die sie nach jeder Unterrichtseinheit entsprechend dem Thema ablegen konnten. Solche kreativen Ansätze unterstützen die nachhaltige Verinnerlichung der vermittelten Werte und machen die Vorbereitungen zu einem denkwürdigen Erlebnis.

Die Rolle von Musik und Gemeinschaft

Der Gottesdienst wurde durch die musikalische Darbietung von Sängerinnen und Sängern der offenen Behindertenarbeit der Lebenshilfe Bad Kissingen sowie von Schülern der Franz-von-Prümmer-Schule bereichert. Diese Beteiligung zeigt, wie wichtig es ist, Menschen aller Altersgruppen und Hintergründe in gemeinschaftliche Feierlichkeiten einzubeziehen. Das Mottolied aus den Vorbereitungen zur Konfirmation wurde von allen Anwesenden begeistert mitgesungen und förderte ein Gefühl der Zusammengehörigkeit.

Eine Botschaft des Wandels

Der emeritierte Weihbischof Ulrich Boom überbrachte in seiner Ansprache eine ermutigende Botschaft. Er wies darauf hin, dass niemand im Leben alleine seinen Weg gehen muss. Gottes Präsenz und Führung stehen jedem zur Verfügung, was besonders für junge Menschen in einer komplexen Welt von Bedeutung ist. Seine persönlichen Worte für jeden Konfirmanden schufen eine vertrauensvolle Atmosphäre und machten den Tag unvergesslich.

Zusammengefasst verdeutlicht diese Konfirmationsfeier nicht nur den individuellen Glaubensweg der Jugendlichen, sondern auch die Kraft der Gemeinschaft und deren Unterstützung in allen Lebenslagen. In einer Zeit, in der der Zusammenhalt in der Gesellschaft oftmals in Frage gestellt wird, sendet eine solche Veranstaltung ein starkes Zeichen der Hoffnung und Kooperation.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de